

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Klaus

Walchensee, 1929-07-03

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Wulffstein, den 3. VII. 29.

Geliebter Herr Doktor Stefan Zenz -

Ich bitte Ihnen nun lange für den
wichtigen Brief danken wollen, den
Sie mir über "Kaisertum" geschrieben
haben. Die neuen Tage sind vollendet
gegen die Zeit; es ist ja eine
Zeit, aber auch die von letztem
auf die Zukunft zuwenden.

Die Ereignisse der Zeit, wie Ihnen nun
mein "Alphabet" - Roman gefallen
wird, den ich in der Zeit der letzten
Zeit im Hause, das, das durch-
schnittlich zeigen, nicht nur die Menschen
wissen wird. Es ist eine Sache der
Menschenheit zu sein, die ich mich darin

ganzes Jahr. Hoffentlich geht es
noch ein wenig mehr. —

Kommen Sie zum Wochenspaß? Es
ist ein sehr interessantes Spiel. Es ist ein
Spiel, bei dem man einen kleinen Stein
wirft, und der Stein fällt in eine
mit Wasser gefüllte Pfanne. Der
Stein wird dann mit einem
Löffel herausgeholt und in
eine Schale gegeben. Der Stein
wird dann in eine Schale
gegeben, und der Stein wird
dann in eine Schale gegeben.

Der Stein wird dann in eine Schale
gegeben.

77

Klein
Mann

An Stefan Zweig

Walchensee, den 3. VII. 29

Lieber Herr Doktor Stefan Zweig -

ich hätte Ihnen schon lange für den reizenden Brief danken sollen, den Sie mir über "Rundherum" geschrieben haben. Sie waren sehr wohlwollend gegen das Buch; es ist ja ganz kess, aber eben doch ein bisschen auf Bestellung gemacht.

Sehr neugierig bin ich, wie Ihnen nun mein "Alexander"-Roman gefallen wird, den ich dieser Tage fertig mache und der im Herbst, oder, des Vorabdruckes wegen, direkt nach Weihnachten erscheinen wird. Es ist eine krasse Unverfrorenheit von mir, dass ich mich daran gewagt habe. Hoffentlich geht es nicht zu arg aus. -

Kennen Sie den Walchensee ? Es ist wunderschön hier. Erika und ich haben uns einen kleinen Opel zugelegt, wir sind furchtbar stolz und planen schon das nächste "Rundherum", per Wagen.

So herzlich wie verehrungsvoll

Ihr

Klaus Mann